



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Franz Kleiser

Aktenzeichen : 461.17

Vorlage Nr. : GR 338/2018-neu

Datum : 26.03.2018

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Kostenschätzung, Planskizzen

Thema:

Sanierung kath. Kindergarten St. Martin;
Sachstand

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 10.04.2018

Der Gemeinderat nimmt vom Sachstand der Sanierung des kath. Kindergartens St. Martin Kenntnis. Der Gemeinderat stimmt dem 2018 vorgesehenen Bauabschnitt mit geschätzten Kosten von rd. 212.000 € zu. Die Mittel werden über die HH-Stelle 2.4640.9880.000-0001 einschl. der Einsparungen bei der Sanierung der Waschräume finanziert. Die restlichen Mittel sind im HH-Plan 2019 zu veranschlagen.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die kath. Kirchengemeinde hat im Jahr 2015 einen Kostenvoranschlag für die Sanierung des kath. Kindergartens St. Martin vorgelegt. Damals wurden Gesamtkosten von rd. 2,3 Mio. € für die komplette Sanierung ermittelt. Der Gemeinderat hat damals auch den Kindergarten besichtigt und die anstehenden Maßnahmen wurden damals erläutert.

Im Vertrag für den Betrieb des Kindergartens St. Martin ist geregelt, dass die bürgerliche Gemeinde bei Investitionsausgaben für Kindergartengebäude, die im Eigentum der Kirchengemeinde stehen, einen Zuschuss von mindestens 70 % der Investitionsausgaben leistet. Weiterhin ist geregelt, dass der von der bürgerlichen Gemeinde geleistete Zuschuss mit jährlich 4 % „abgeschrieben“ wird. Bei Auflösung des Vertrages ist der geleistete noch nicht „abgeschriebene“ Baukostenzuschuss der bürgerlichen Gemeinde zurückzuzahlen. Dies bedeutet, dass die Stadt Furtwangen bei der geplanten Generalsanierung einen Zuschuss in Höhe von 1.610.000 € (ausgehend von 2,3 Mio. € Baukosten) leisten muss.

Der Pfarrgemeinderat hat sich damals ebenfalls mit der Sanierung befasst und den Grundsatzbeschluss gefasst, diese Generalsanierung in Angriff zu nehmen. Bei den ersten Überlegungen wurde dabei von einer zügigen Sanierung in den Jahren 2016 folgende ausgegangen.

Aufgrund der großen finanziellen Dimension und anderer notwendiger Ausgaben (Sanierung OHG usw.) konnte die Generalsanierung nicht wie von der Kirchengemeinde gewünscht, zügig im Haushalts- bzw. Finanzplan eingestellt werden.

Im Jahr 2016 wurde 1 Waschraum saniert, diese Maßnahme ist abgerechnet. Die Kosten für die Stadt (70 %) betragen 52.959 €. Im Jahr 2017 wurde der 2. Waschraum saniert, diese Maßnahme ist noch nicht abgerechnet, es wurde 2017 auf den Anteil der Stadt eine Abschlagszahlung in Höhe von 26.250 € geleistet. Nach der Abrechnung des Architekten Messmer ist für diese beiden Maßnahmen mit Kosteneinsparungen von insgesamt knapp 20.000 € zu rechnen.

In der Zwischenzeit hat auch der TÜV die elektrischen Anlagen geprüft und ebenfalls Mängel festgestellt, die nach und nach beseitigt werden müssen, nachdem auch beim Brandschutz Mängel festgestellt wurden.

Das Architekturbüro Messmer hat nun für das Jahr 2018 eine Kostenschätzung für einen 3. Bauabschnitt erarbeitet (siehe Anlage). Die Baukosten für diesen 3. Bauabschnitt würden rd. 212.000 € betragen. Mit Verwirklichung dieses Bauabschnittes wären die Mängel im Bereich Brandschutz weitgehend beseitigt. Bei der Sanierung der Elektroinstallation müssen dann die Gruppenräume sinnvollerweise nach und nach mit saniert werden.

Die geschätzten Baukosten von 212.000 € würde einen städtischen Anteil (70 %) in Höhe von rd. 150.000 € bedeuten. Im Haushaltsplan 2018 ist ein Investitionszuschuss in Höhe von 100.000 € eingestellt. Hinzu kommen noch die Einsparungen bei der Sanierung der Waschräume von knapp 20.000 €, so dass noch rd. 30.000 € zu finanzieren wäre, um den geplanten Abschnitt ausführen zu können. Allerdings wird der Betrag mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit erst im Jahr 2019 fällig, so dass er im HH-Plan 2019 zu veranschlagen ist.

Im Jahr 2019 muss aber auch die weitere Sanierung der elektrischen Anlagen angegangen werden.

Stand der Vorberatungen

In der Haushaltsplanberatung für 2018 wurden 100.00 € als Investitionszuschuss für die Sanierung des kath. Kindergarten St. Martin eingestellt.

Kosten und Finanzierung

HH-Stelle 2.464.9880.000-0001 HH-Ansatz 2018 100.000 €

Hinzu kommen Einsparungen bei der Sanierung der Waschräume mit knapp 20.000 €, die restlichen Mittel müssen im HH-Plan 2019 veranschlagt werden.